

WAKOL NE 479 Kontaktklebstoff

Technische Information

Anwendungsbereich

Neoprenklebstoff für die Verlegung von PVC- und Gummibelägen, Treppenstoßkanten, Sockelleisten sowie von Korkbelägen mit Naturkorkrückseite und Linoleum auf saugfähige und nichtsaugende Untergründe im Innenbereich.

Besondere Eigenschaften:

- Stuhlrollengeeignet
- auf Fußbodenheizung geeignet

Technische Daten

Rohstoffgrundlage:	Polychloroprene
Reinigungsmittel und Verdünner:	WAKOL RV 105 Neoprene-Verdünner
Auftragsweise:	beidseitig mit glatter bzw. feingezahnter Spachtel, für Sockelleisten mit Pinsel
Verbrauch:	ca. 200-300 g/m ² , abhängig von Spachtelzahnung, Untergrund und Belag
Ablüfzeit:	ca. 15 Minuten, abhängig von Spachtelzahnung, Untergrund und Belag
Einlegezeit:	ca. 50 Minuten
Lagertemperatur:	kühl lagern, jedoch nicht unter +5°C
Lagerzeit:	ca. 12 Monate bei Raumtemperatur
Giscode:	S 1

Untergründe

Der Untergrund sowie die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der DIN 18 365 entsprechen. Unterböden müssen eben, dauertrocken, fest, frei von Rissen, Verunreinigungen und klebehemmenden Substanzen sein.

Unebene Untergründe mit entsprechenden WAKOL-Ausgleichsmassen spachteln. Die technischen Informationen der Vorstriche und Spachtelmassen sind zu beachten.

Gußasphalt grundsätzlich spachteln.

Verarbeitung

Klebstoff vor Gebrauch gut aufrühren. Mit glatter oder feingezahnter Spachtel gleichmäßig auf Untergrund und Belag auftragen, wobei Klebstoffnester zu vermeiden sind. Belag nach entsprechender Abluftzeit paßgerecht einlegen und gut anreiben. Nachträgliche Korrekturen sind nicht möglich.

Das Verschweißen des Belages kann am nächsten Tag erfolgen.

Während der Verarbeitung und der endgültigen Abbindung (ca. 3 Tage) ist die Klebung vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Wichtige Hinweise

Verarbeitung nicht unter +15 °C. Klebstoff bei kalter Witterung rechtzeitig im beheizten Raum auf temperieren.

Bei der Kontaktklebung von CV-Belägen sind Besonderheiten zu beachten. Nehmen Sie bitte vor Beginn der Verlegearbeiten mit unserer Anwendungstechnik Kontakt auf.

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung und beziehen sich auf Normbedingungen. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Die Verlegeanleitungen der Belaghersteller und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter sind zu beachten. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 16.08.2005 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.